



EKM

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Ilmenau
Manebach · Ilmenau-Roda · Oehrenstock
Unterpörlitz · Pörlitzer Höhe · Heyda

Gemeindebrief

NOVEMBER 2025 BIS JANUAR 2026

Vorspiel zur
Nachfolge des
Kantors

Offenes Singen
mit Posaunen-
und Gospelchor

Konzerte:
„Der Messias“,
Weihnachtorato-
rium und mehr

An(ge)dacht



Was für ein Glücksgefühl?! Ich habe etwas wiedergefunden, was ich lange gesucht hatte. Ich freute mich wirklich wie verrückt. Kennen Sie das? Neulich war es ein Schlüssel. Das ist schon sehr vertrackt, wenn ausgerechnet ein Schlüssel wegkommt. Alles hatte ich durchgesucht. Alle Taschen, alle Schubladen. Nichts. Der Schlüssel hatte sich gut versteckt. In einem Zwischenraum, den es offiziell gar nicht gibt. In einer Zwischenwand meines Rucksacks, kein richtiges Fach. Ein Hohlraum zwischen zwei Fächern, den der Schlüssel nur erreichen konnte, weil ein Loch dorthin entstanden war, das da nicht hätte sein dürfen.

Ich jubelte jedenfalls, als ich ihn dort entdeckte. Wiedergefunden! Wie schön!



Foto: AnLi

Das Verlorene wieder suchen – davon redet der Spruch für den Monat November. Aus dem Buch des Propheten Hesekiel. Außerdem soll auch das Verirrte wieder zurückgebracht und das Verwundete verbunden werden. Und das Schwache soll gestärkt werden. Für mich sind das lauter wundervolle Beschreibungen, wie etwas wieder gut zusammengesetzt wird, was vorher irgendwie durcheinander geraten ist. Oder wo sogar etwas fehlte. Der Schlüssel kam wieder an seinen Platz. Das verirrte Schaf wird so lange gesucht, bis der Hirte es findet und es zurück zur Herde bringt. So erzählt es ein Abschnitt aus dem Lukasevangelium.

Es sind alles auch Bilder für Heilungsprozesse. Wenn etwas heil wird, dann kommt es wieder gut zusammen. Womöglich nicht so, wie es vorher einmal war. Manche Narbe erzählt davon, dass etwas heil wurde, auch wenn es nicht mehr makellos aussieht. Wir tragen alle etwas davon an oder in uns. Narben von Wunden, sichtbar manchmal oder auch mit Spuren, die wir fühlen, aber nicht sehen können.

Wie schwer ist es uns oft damit, wenn wir an den Zustand davor erinnert werden. „Ja, damals war alles noch in Ordnung.“ So denken wir und schicken unsere Träume in eine Zeit, die nicht wiederkommt. Wie kann etwas heilen, wenn etwas fehlt?

Wir können versuchen, etwas wieder an seinen angestammten Platz zu bringen. Etwas, was wir am liebsten wegdrängen wollen: Einen Schmerz in uns über den Verlust von etwas. Manchmal sind es unsere kleinen oder großen Zipperlein, Krankheiten oder Alterserscheinungen, die uns zu schaffen machen und uns an den Verlust von einem vermeintlich heilen Zustand von früher erinnern. Wir können das Rad nicht zurückdrehen. Wir können versuchen, damit leben zu lernen. Manchmal sind es Verluste von Menschen, die uns lieb und teuer waren. Sie leben nicht mehr mitten unter uns. Das schmerzt unendlich, daran erinnert zu werden. Auch hier können wir den Lauf der Dinge nicht umkehren. Wir können versuchen, mit dem Verlust zu leben und unsere Dankbarkeit für die Zeit mit ihnen groß schreiben, in den Himmel schreiben, so groß wie möglich!

Den Schmerz nicht wegdrängen, sondern aushalten. Das ist mit die schwerste Übung im Leben. Ihn fühlen, klagen, weinen - es ist so wichtig. Mich mit anderen darüber austauschen. Unterstützung und Hilfe bei anderen finden. So könnte ein Anfang sein...



Und womöglich hilft uns dieses Wort aus Hesekiel: Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verwundete verbinden. Nicht allein bleiben mit dem, was wehtut, sondern spüren, dass da eine große Kraft wirkt, eine Liebe, die tröstet und zurückbringt und das Schwache stärkt.

Das wünsche ich Ihnen, diese Erfahrung. Und ich grüße Sie sehr herzlich.

Ihre Pastorin
Magdalene Franz-Fastner.



Neu gewählter Gemeindegkirchenrat

Am 28. September fanden die Wahlen für einen neuen Gemeindegkirchenrat statt. Nach der Kirchenverfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland EKM (Artikel 23-28) werden turnusgemäß alle sechs Jahre Personen aus der Gemeinde (Kirchenälteste) gewählt, die Leitungsaufgaben in der Gemeinde übernehmen. Acht Kandidierende hatten sich im letzten Gemeindebrief vorgestellt. Trotz sehr zahlreicher Anfragen hatten sich leider nicht mehr Personen bereit erklärt, für dieses Amt zu kandidieren.

Dem neuen Gemeindegkirchenrat gehören an:

Katja Erdmann-Kurina,
Cindy Geyersbach,
Johanna Gill,
Oliver Hofmann,
Andrea Karg,
Fabian Kanngießer
Ralf Ponath
Ines Rein-Brandenburg



Von den 1.836 stimmberechtigten Gemeindegmitgliedern haben 359 per Briefwahl an der Wahl teilgenommen und eine gültige Stimme abgegeben. 16 Stimmen waren ungültig (nicht zuzuordnen, weil die Briefwahlumschläge keinen Stimmzettel enthielten oder aus einem anderen Stimmbezirk/Ort kamen). Vielen Dank für Ihre Beteiligung!

Vom Wahlvorstand wurden die Stimmen ausgezählt, die Ergebnisse ordnungsgemäß protokolliert und an den Kirchenkreis übermittelt. Dem Wahlvorstand gehörten an: Thomas Fastner, Ernst Langner, Karin Langner, Andreas Viohl, Annamaria Weiß. Vielen Dank für die Ausführung dieser Aufgabe!

Am Sonntag, 9. November werden im Gottesdienst um 10 Uhr die bisherigen Kirchenältesten bedankt, entpflichtet und verabschiedet, die neu gewählten mit dem gottesdienstlichen Segen in ihr Amt eingeführt. Herzliche Einladung an alle zu diesem Gottesdienst!

Nach der Einsegnung beginnt der neue Gemeindegkirchenrat seine Arbeit mit der konstituierenden Sitzung im Laufe des Novembers. Äußerungen und Anregungen von Gemeindegmitgliedern sind immer willkommen, denn der GKR soll ja die Gemeindeglieder vertreten, Anliegen aufgreifen, für gute Zusammenarbeit in der Gemeinde sorgen, Verantwortung tragen für Stabilität und Weiterentwicklung – je nach Bedarf. Wenn Sie in Kontakt treten und etwas mitteilen möchten, erreichen Sie die ehrenamtlichen Kirchenältesten am besten mit einer E-Mail (oder einem Brief) an das Pfarrbüro.

Neubesetzung der Kantorenstelle



Im nächsten Jahr geht unser Kantor Hans-Jürgen Freitag in Altersteilzeit. Aus diesem Grund hat in diesem Jahr bereits eine Kommission ihre Arbeit aufgenommen, um die Neubesetzung der Kantorenstelle zu regeln.

In dieser Kommission arbeiten verschiedene Menschen mit: die Landeskirchenmusikdirektorin Ingrid Kasper, die Superintendentin Elke Rosenthal, der Kreiskantor des Kirchenkreises Waltershausen KMD Theophil Heinke, Kreiskantor des Kirchenkreises Arnstadt-Ilmenau Jörg Reddin, Olaf Schneider-Rehberg, Präses der Kreissynode Gotha. Damit sind alle 3 der zukünftig fusionierten Kirchenkreise vertreten, da es bei dieser Ausschrei-

bung auch um einen 25%-Anteil Kreiskantoren-Stelle geht. Weitere Mitglieder sind: Pastorin Magdalene Franz-Fastner, Oliver Hofmann, GKR-Mitglied in Ilmenau und Sänger im Bachchor Ilmenau und Gospelchor, Lars Dittrich, Mitglied im Bachchor-Vorstand, Florian Römer, Mitglied im Bachchor-Vorstand und Elternvertreter des Kinderchores, Silke Rosenbrück, Sängerin im Gospelchor und im Vokalensemble und Lisa Marie Bruhnke, Mitarbeitervertreterin Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau.

Die Bewerbungsfrist für diese Stelle ist am 30. September ausgelaufen. Im Oktober wurden die Bewerbungen gesichtet.

Im November soll es verschiedene Formate geben, in denen die Bewerber*innen sich der Gemeinde vorstellen. Dies wird **am Freitag, dem 21.11.** mit Kinderchor- und erweiterten Bachchor-Proben am Nachmittag und am Abend sein.

Am Samstag, dem 22.11.2025 finden **um 9 Uhr, um 10 Uhr und um 11 Uhr öffentliche Andachten** mit den Bewerber*innen in der Sankt Jakobus Kirche statt.

Wir freuen uns sehr über rege Teilnahme an diesen Andachten.





Einblicke in die Werkstatt der Künstlerin.

Fotos: Katharina Kerntopf

Bunte Glasfenster für den Kindergarten Fischerboot

Sie waren schon in der Bauphase geplant, aber dann fehlte das Geld: Jetzt konnten zwei von drei Entwürfen für bunte Glasfenster verwirklicht und im Obergeschoß des Kindergartens Fischerboot eingebaut werden. Die Ilmenauer Glaskünstlerin und Grafikerin Katharina Kerntopf entwarf und fertigte die Szenen, die sich auf die biblischen Verse „Ihr seid das Licht der Welt“ (Matth. 5,19) und „Und Friede auf Erden“ (Lk. 2,14) beziehen. Möglich gemacht hatten dies zahlreiche Geburtstagsgäste, die mit Prof. Karlheinz Brandenburg im vergangenen Jahr dessen 70. Geburtstag gefeiert hatten. Es kamen so viele Spenden aus dem Freundes- und Kollegenkreis, der internationalen Wissenschaft und der Familie zusammen, dass zunächst ein Luxusproblem auftauchte – es reichte nicht nur für ein Fenster, sondern knapp für zwei. Nachdem der Rest über einen Zuschuss des Kirchenkreises finanziert werden konnte und noch diverse Hürden und Verzögerungen in der Ausführung überwunden wurden, wurden die Fenster im Oktober eingebaut. Sie werden mit einer internen Feier im Dezember eingeweiht. Der dritte Entwurf „Fürchtet euch nicht“ wartet noch auf Finanzierung.



Erntedankfest mit dem Kindergarten „Fischerboot“



Was bedeutet Erntedank? Was kann man alles ernten? Was brauchen die Pflanzen und auch wir Lebewesen, um gut zu wachsen? Was braucht Freundschaft zum Wachsen?

Diese und andere Fragen begleiteten die Kinder und Pädagog*innen des Kindergartens Fischerboot in den letzten Wochen in den unterschiedlichen Altersgruppen zum Thema „Erntedank“.

Mit vielen Geschichten – wie dem „Gleichnis vom Sämann“ – unterschiedlichen Liedern & Fingerspielen, Experimenten, Bastelangeboten und Ausflügen in die Natur gingen wir dem Thema auf die Spur.

Am 28.09.2025 feierten wir dann gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche St. Jakobus den diesjährigen Erntedankgottesdienst.

Und auch hier durften alle mitmachen – beim Erntegaben nach vorne bringen, beim Erleben, wie sich unterschiedliche Böden anfüh-

len, beim gemeinsamen Überlegen, was gutes Wachstum braucht, beim gemeinsamen Singen & Beten.

Dieser lebendige Gottesdienst und das anschließende Mitbringbuffett im Gemeindehaus mit vielen Leckereien hat uns wieder spüren lassen, was Gemeinschaft zum Wachsen braucht, damit wir Zusammenhalt ernten können – gemeinsame Erlebnisse.

Andrea Glink, Leiterin des Kindergartens



Alle Fotos: Magdalene Franz-Fastner

Stunde der Begegnung



Herzliche Einladung zur "Stunde der Begegnung"



*plaudern, lachen, Andacht,
Kaffee trinken, gemeinsames Singen, Alltag vergessen*

Für alle, die geselliges Beisammensein und den Austausch mit anderen schätzen, gibt es die „Stunde der Begegnung“ für Menschen unterschiedlichen Alters einmal im Monat im **Begegnungsraum der Seniorenwohnanlage „Sophienhütte“, Richard-Bock-Str. 4.** Die Nachmittage gestaltet Gemeindepädagogin Cornelia Riekehr aus Geraberg. Die nächsten Termine sind:

am 18. November, am 9. Dezember und 20. Januar
jeweils ein Dienstag Nachmittag, ab 14 Uhr.

Gemeinsames Adventsliedersingen

mit dem Posaunenchor
& JAKOBUS VOICES



Sonntag

07.12.2025, 16:00 Uhr

Jakobuskirche Ilmenau

Eintritt frei

Sternenkinder - Abschied von einem ungeborenen Kind

An einem sonnigen Morgen am Eingang des Arnstädter Friedhofs: Bunte Luftballons flattern im Wind an einem Aufsteller mit der Aufschrift „Trauerfeier Sternenkinder, 10:00 Uhr“. Bei der Trauerhalle zieht ein weiteres farbenfrohes Bündel Luftballons die Blicke an. Weiße Bänke laden zum Hinsetzen ein. Eine Urne in Herzform liegt erhöht auf dem Regenbogentuch, das ein Tischchen überdeckt und bis hinunter auf die Wiese zu fließen scheint. Auch Blumen und Teelichte fehlen nicht. Eltern, Freunde und Angehörige werden von der Klinikleitung begrüßt, ich halte als Klinikseelsorgerin eine Ansprache und eine Mitarbeiterin des Friedhofs setzt später die Urne bei. Eine Sängerin gestaltet den musikalischen Rahmen. Als Erinnerung an den gemeinsamen Abschied können die Angehörigen eine kleine Broschüre mit dem Ablauf der Feier und ein kleines Herz aus Edelstein mitnehmen.



Foto: Diana Schmidt

Das Team der Frauenheilkunde der IIm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau bietet zweimal im Jahr Sternenkindertrauerfeiern an. Diesmal hatten sie 39 Einladungen an Mütter verschickt, die ab Feststellung der Schwangerschaft bis hin zum Ende der 24. Woche ein Kind verloren haben oder deren Kind unter 500 g gewogen hat. So können sich Mütter und Familien von ihren früh geborenen Kindern verabschieden, auf die sie sich schon gefreut hatten und die schon Teil ihres Lebens waren. Auch für eine spätere Schwangerschaft ist es wichtig, sich von dem Sternkind verabschiedet zu haben, um das neue Leben gut empfangen zu können.

Für mich erfüllt sich das, was ich zuvor am Grab gesagt habe:

„Alles, was zerfällt, gehört der Erde; alles, was uns lieb ist, dem Himmel. Nimm, Erde, den Staub, nimm, Himmel, das Leben.“

Lange stehen wir. Still. Voller Ruhe. Manche mit

Tränen. Manche an den Händen gefasst. Der Wind streicht durch die Steinweichsel am Sternenkindergrab. Weiße Blütenblätter rieseln zu Boden. Abschied und Neubeginn.

Mit der Einladung zur monatlichen Trauergruppe in die Elternschule Kunterbunt, Bärwinkelstraße 15, schließt die Sternenkindertrauerfeier.

Einige Familien zieht es noch einmal zum Grab. Hier haben sie nun einen Ort für ihre früh geborenen Kinder. Hier bleiben die Kinder Teil ihres Lebens. Hier können sie sie besuchen, Blumen hinlegen und vielleicht eines Tages einem Geschwisterkind von ihnen erzählen.

Klinikseelsorgerin und Pastorin Christine Behrend

Weltweites Gedenken an verstorbene Kinder



Foto: Magdalene Franz-Fastner

Am **Sonntag, dem 14. Dezember 2025 um 19.30 Uhr** laden wir wieder in die Sankt Jakobuskirche in Ilmenau ein, um der verstorbenen Kinder zu gedenken.

In Anlehnung an die internationale Tradition des World-wide-Cadle-Lighting, bei der am 2. Sonntag im Dezember Kerzen für verstorbene Kinder in die Fenster gestellt werden, bereiten Betroffene aus Ilmenau und Umgebung die Gedenkfeier vor.

Eingeladen sind alle, die den Tod eines Kindes betrauern, ob als Eltern, Geschwister, Großeltern, als Freunde und Bekannte oder als Menschen, die sich den Trauernden verbunden fühlen. Es spielt keine Rolle, wie alt das Kind war, welchen Tod es gestorben ist noch wann das Kind verstarb.

WELT
GEDENK
TAG

Damit ihr Licht
für immer leuchte ...

FÜR ALLE
VERSTORBENEN
KINDER

Sonntag, 14. Dez. 2025
St. Jakobuskirche Ilmenau
19:30 Uhr

Turmkonzerte der Sankt Jakobus Stiftung



Foto: N. Debertshäuser

Wie in den letzten drei Jahren bietet die Sankt Jakobus Stiftung Ilmenau an den Adventssonntagen Turmkonzerte an. Um 18 Uhr lassen verschiedene Bläser-Ensembles weihnachtliche Melodien erklingen. Dazu werden gegen eine Spende Gebäck, Glühwein und heißer Apfelsaft angeboten.

Mithilfe beim Ausschank ist willkommen. Zudem werden Plätzchen- und Saftspenden gern entgegengenommen. Interessierte melden sich gern unter post@jakobusstiftung-ilmenau.de.



Gesprächs- und Besuchsdienstkreis

Der **Gesprächskreis** trifft sich am 28.11.2025 und 30.01.2026, um 19:00 Uhr im Gemeindehaus.

Der **Besuchsdienstkreis**, der älteren Gemeindemitgliedern zu Geburtstagen und anderen Anlässen einen Gruß der Gemeinde übermittelt, trifft sich nach Absprache. Interessierte für beide Gruppen können sich an Karin Langner wenden: ekalailm@gmx.de

Friedens-Café



Weiterhin findet das Friedens-Café **jeweils donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr** statt. Geflüchtete Menschen aus der Ukraine und von anderswo finden hier einen Ort des Austausches und der Begegnung. Willkommen sind auch weitere Personen, die im Café helfen oder bei der individuellen Deutschunterstützung mitmachen möchten.

Unterstützung für den Küsterdienst gesucht



Foto: Pixelio

Die Kirche aufschließen, Kerzen anzünden, Lieder anstecken ... Ein Gottesdienst braucht auch Vor- und Nachbereitung durch Küsterinnen und Küster, die in unserer Gemeinde diese Aufgabe ehrenamtlich übernehmen. Wer kann den Küsterdienst unterstützen? Wie das geht, erklären Pastorin Magdalene Franz-Fastner und Ines Rein-Brandenburg gerne auf Absprache.

Je mehr Personen hin und wieder einen Gottesdienst begleiten, umso besser. Bei Interesse geben Sie bitte eine Nachricht an das Pfarrbüro.

Termine der Evangelischen Jugend

November

30.11. 10:00 Uhr Jakobuskirche: Familienkirche zum 1. Advent

Dezember

17.12. 15:15 Montags – JG Fahrt zum Weihnachtsmarkt EF

19.12. 16:15 Mittwochs-JG Fahrt zum Weihnachtsmarkt EF

24.12. 15:00 Uhr Jakobuskirche Krippenspiel mit der Familienkirche

24.12. 23:00 Uhr Jakobuskirche Christnacht mit der Evangelischen Jugend

Januar 26

12.-15.1. Fachkonferenz Jugendarbeit in Bad Blankenburg

Immer!

Montag 16:00-18:00 Uhr die neue JG!! In der Jugendwohnung

Dienstag 16:30-17:30 Uhr KONFIZEIT im Gemeindehaus

Dienstag 17:30-19:00 Uhr KONFICLUB in der Jugendwohnung

Mittwoch 17:00-19:00 Uhr JG für alle in der Jugendwohnung

Donnerstag 17:00-19:30 Uhr Konfiband Probe (K-Projekt) in der Jugendwohnung



Im Januar

Zum Wohnen Räume
fürs Leben Träume.

Brot zum Teilen.
Zeit zum Verweilen.

Die du liebst, neben dir.
Weit das Herz und offen die Tür.

Sonne, Wind, Regen.
Vom Himmel den Segen.

Dass in Reichweite ist,
was dein Leben reich macht,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS

Photo: Wellbrunn

Martinsumzug



Ein lustiges Miteinander für Alt und Jung! Wir treffen uns vor der katholischen Kirche zum Singen mit St. Martins - Anspiel und Spenden übergeben. Dann laufen wir mit Laterne zur evangelischen Kirche. Dort teilen wir die Hörnchen.

Kinder und Eltern treffen sich **am 10. November um 17:00 Uhr auf dem Vorplatz der Katholischen Kirche**. Nach dem Anspiel und Singen laufen alle zur Sankt Jakobuskirche zum Teilen der Hörnchen.

Als Spenden für die Tafel in Ilmenau können mitgebracht werden: Haltbare Lebensmittel, Spielzeug, Kinderkleidung und Geldspenden.

Taizé-Andachten in der katholischen Kirche



Einmal im Monat finden am Sonntagabend Taizé-Andachten in der katholischen Kirche statt. Die Bruderschaft in Taizé in Frankreich, aus der die einfachen, ruhigen Lieder stammen, entstand nach dem Zweiten Weltkrieg und lebt vom Gedanken der Ökumene und der internationalen Versöhnung.

Nächste Termine: Sonntag 9. November, 14. Dezember 2025 und 11. Januar 2026 um 18:00 Uhr, Katholische Kirche.

Christel Wolff-Leu und Kerstin Beyer

Sternsingen

In der katholischen Kirche ist es eine gute Tradition, dass Kinder und Jugendliche den Segen für das Jahr in die Häuser bringen und Geld für Hilfsprojekte sammeln. Für die Aktion im Januar 2026 wird dazu auch ökumenisch eingeladen. Kinder ab etwa 10 Jahren, die mitmachen möchten, sowie erwachsene Begleitpersonen, können mit Pastoralreferentin Claudia Wanierke Kontakt aufnehmen. Mail: claudia.wanierke@bistum-erfurt.de, oder im katholischen Pfarrbüro, Tel 03677 / 20 25 71, Mail kath-kg-arnstadt@bistum-erfurt.de.

Das Sternsingen findet am Samstag, dem 3. Januar 2026 statt. Auch alle, die besucht werden wollen, können sich im katholischen Pfarrbüro melden.

Konzerte des Kammerchors der TU Ilmenau

Jahrelange Tradition ist das ausdrucksstarke Advents-/ Weihnachtskonzert des Kammerchores der TU Ilmenau unter Leitung von Sophia Müller.

Der Chor tritt zweimal in der katholischen Kirche St. Josef in Ilmenau auf:

am Sonntag, 14. Dezember 2025

und am Sonntag, 4. Januar 2026, jeweils um 17 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Ökumenische Gebetswoche 11.-18. Januar 2026



Die diesjährige ökumenische Gebetswoche (Allianz-Gebetswoche) findet von 11.-18. Januar statt und steht unter dem Motto „Gott ist treu“. An den Abenden dieser Woche finden an verschiedenen Orten Andachten und Gebete zu diesem Thema statt.

Es laden wieder alle christlichen Gemeinden in Ilmenau ein: Evangelische, Katholiken, Baptisten, Neuapostolische Kirche, Freikirche Güldene Pforte und Adventisten.

Orte und Themen der einzelnen Abende standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Plakate, Webseite, Pressemeldungen und Abkündigungen.



Gott spricht:
Siehe, ich
mache alles
neu!

Offenbarung 21,5

ANDERS GESAGT: ZUKUNFT

Liebe Zukunft, von der ich nicht weiß, wie du aussiehst. Es gibt Zeiten, da kann ich kaum an dich glauben. Manchmal erscheint es mir unwahrscheinlich, dass es dich gibt. Erst recht nicht für eine Ewigkeit.

Ich weiß nicht, ob du in das schauen kannst, was wir Gegenwart nennen. Sollte es so sein, dann weißt du, dass die in der letzten Zeit eher entmutigend war. Ja, vielleicht hast du sogar Angst um dich selber bekommen.

Ich jedenfalls gebe zu, dass ich zuweilen verzagt bin. Ich weiß nicht, ob ich in dich, liebe Zukunft, Vertrauen setzen kann. Dabei kannst du ja gar nichts dafür.

Manchmal kann Vertrauen wohl nur ein „Trotzdem“ sein. Beharrlich mogelt es sich in mein Verzagten. Und fängt einfach an, mit einem be-

hutsamen „Ja“ zur Gegenwart. Da, wo sie nah ist und klein und so schön.

Dann höre ich plötzlich das Lied, das eine Nachbarin im Treppenhaus summt. Und sehe im Fensterrahmen den Streifen aus Azur, der zwischen Wolken über den Häusern schwebt. Jetzt ist heute und ich bin hier. Ein neuer Tag ist da und nun beginnt ein neues Jahr.

Ich nehme mir vor, dem „Trotzdem“ einen Raum zu geben in meinen Gedanken. Als ob es ein Brachland sei, aus dem etwas werden könnte, wenn ich beginne, es zu pflegen.

Denn es könnte ja sein, liebe Zukunft, dass du Vertrauen in mich setzt. Und ich dazu beitragen kann, dass es dich gibt.

TINA WILLMS

OFF 21,5

**GOTT
SPRICHT:**

**SIEHE,
ICH MACHE
ALLES NEU!**

Gottesdienste im November

So. 9.11. - Drittlezter So. im Kirchenjahr

10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des alten Gemeindegemeinderats und Einsegnung der neu gewählten Gemeindegemeinderäte, Pastorin M. Franz-Fastner

So. 16.11. - Vorletzte So. im Kirchenjahr

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Friedrich Albrich

So. 23.11. - Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

14:30 Uhr - Gedenken am Urnenhain
Gem.päd. Andi Müller

15:00 Uhr - Musik und Besinnung in der Kreuzkirche mit Bachchor, Hans-Jürgen Freitag u. Gabi Damm

So. 30.11. - 1. Advent

10 Uhr FAMILIENKIRCHE
Pastorin M. Franz-Fastner, Gem.pädagoge A. Müller und Team



Gottesdienste im Dezember

So. 7.12. - 2. Advent

10 Uhr Gottesdienst
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

So. 14.12. - 3. Advent

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Friedrich Albrich
19.30 Uhr Gedenkfeier für die verstorbenen Kinder, Pastorin Magdalene Franz-Fastner und Team „Herzenskinder“

So. 21.12. - 4. Advent

10 Uhr Gottesdienst
Prädikant Fabian Kanngießer

Mi. 24.12. - Heilig Abend

15 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
18 Uhr Christvesper mit Bachchor
23 Uhr Christnacht

Do. 25.12. - 1. Weihnachtsfeiertag

10 Uhr Musikalische Andacht, Almut Freitag
- Blockflöte, Hans-Jürgen Freitag - Orgel
Prädikant Fabian Kanngießer



Fr. 26.12. - 2. Weihnachtstag

10 Uhr Festlich-Musikalischer Gottesdienst mit Fabian Zocher - Trompete und Hans-Jürgen Freitag - Orgel
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Mi. 31.12. - Altjahrsabend

17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

DEZEMBER

**Die To-do-Liste
beiseitelegen.
Der Sehnsucht folgen,
die dich zur Mitte leitet.**

TINA WILLMS

Foto: Hillbricht

Gottesdienste im Januar

ACHTUNG: Von Januar bis Ostern feiern wir die Gottesdienste wieder im Gemeindehaus (wenn nicht anders angegeben).

So. 4.1. - 2.So.n.Weihnachten

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Friedrich Albrich

So. 11.1. - 1.So.n.Epiphantias

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

So. 18.1. - 2.So.n.Epiphantias

ACHTUNG: 10 Uhr Abschluss-Gottesdienst der Allianz-Gebetswoche in der Gölde der Pforte

So. 25.1. - 3.So.n.Epiphantias

10 Uhr FAMILIENKIRCHE
Past. M. Franz-Fastner, Gem.päd. A. Müller und Team

So. 1.2. - Letzter So.n.Epiphantias

10 Uhr Gottesdienst
Lektorin Sabine Held



In Gottes Händen geborgen - Kasualien

Bestattungen Ilmenau

Dieter Richard Mey, 82 Jahre
Annemarie Häußer, geb. Welke, 78 Jahre
Wilfried Eberhard Haferkorn, 78 Jahre
Ortwin Dankwart Tischer, 98 Jahre
Manfred Siegbert Eisele, 87 Jahre
Gerhard Schmidt, 86 Jahre
Martin Freitag, 91 Jahre

Trauung Ilmenau

Martina Günschmann und Martin, geb. Lutze

Taufen Ilmenau

Leon Bayer
Aurelia Günschmann



Kirchenmusikalische Gruppen

Der **Bachchor** ist das Herzstück der Ilmenauer Kirchenmusik. Wir proben jeden Dienstag von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal Musik für Gottesdienst und Konzert.

Kinderchor: Kinder der Klassen 5 bis 7 mittwochs 15:00 bis 15:45 Uhr, Schulkinder bis Klasse 4 mittwochs 15:45 bis 16:30 Uhr, beide im Gemeindehaus
Am Freitag, 21. Nov. findet ab 16.00 Uhr die Vorstellung der Kandidaten für die Kantorennachfolge statt. Schulkinder bis 11 Jahre, die da mitmachen wollen, sind herzlich eingeladen.

Das **Vokalensemble** trifft sich erst wieder am 7. Januar im neuen Jahr. Wir wollen da sehr dringend eine musikalische Party anlässlich unseres 25-jährigen Bestehens vorbereiten.

In den Schulferien finden in der Regel keine musikalischen Gruppen statt.
Wenn Sie Interesse an den obigen musikalischen Gruppen haben, melden Sie sich gerne bei mir. Telefon: 03677/ 20 55 82.
Hans-Jürgen Freitag

Konzerte und besondere musikalische Veranstaltungen

Samstag, 8. November, 19:30 Uhr,
Sankt Jakobuskirche

Georg Friedrich Händel „Der Messias“

Beate Kiechle - Sopran, Marie Bieber - Alt,
Kristian Sørensen - Tenor,
Philipp Meierhöfer - Bass
Vokalensemble der Jakobuskirche Ilmenau,
ThüringenBarock,
Leitung - Hans-Jürgen Freitag

Karten von 10 bis 25 € an der Abendkasse, sowie in der „Ilmenauer Bücherstube“ und der Buchhandlung „Erlesenes“ (nur Barzahlung)

Die Komposition des Messias dauerte tatsächlich nur knapp drei Wochen. Diese geradezu eruptive Entstehung eines der ganz großen Meisterwerke ist für den Schriftsteller Stefan Zweig eine der „Sternstunden der Menschheit“. (Es lohnt sich, dieses Büchlein zu lesen.)



In drei Abschnitten wird die Figur des Erlösers von verschiedenen Seiten beleuchtet - Erwartung und Geburt, Passion, Auferstehung und ewiges Leben. Die Musik dazu packt einen und lässt, sowohl Ausführende als auch Zuhörer, nicht mehr los. Da sind regelrechte Hits der klassischen Musik wie die Arie „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt“ oder aber das berühmte „Halleluja“. Nach einem dreiviertel Jahr intensiver Probenarbeit stellen wir Ausführenden schließlich fest, dass im Grunde alle 18 (!) von uns gesungenen Chöre diese Qualität haben. Und die solistischen Nummern stehen dem in nichts nach.

Ich bin sehr froh, diesen Höhepunkt der klassischen Musik hier in Ilmenau noch einmal aufführen zu dürfen. Sicherlich ist das auch einer der Höhepunkte der Arbeit des Vokalensembles.

Sonntag, 23. November, 15:00 Uhr, Kreuzkirche auf dem Ilmenauer Friedhof

Musik und Besinnung zum Ewigkeitssonntag

Bachchor Ilmenau, Leitung - Hans-Jürgen Freitag, Worte - Gabi Damm

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Arbeit des Bachchores wird gebeten

Samstag, 20. Dezember, 19:30 Uhr, Jakobuskirche

Johann Sebastian Bach „Das Weihnachtsoratorium, Kantaten I - III“

Anna Sophia Backhaus - Sopran, Marie Bieber - Alt, Tobias Glagau - Tenor

Philipp Meierhöfer - Bass, Bachchor Ilmenau, ThüringenBarock,

Leitung - Hans-Jürgen Freitag

Karten von 10 bis 25 € an der Abendkasse, sowie in der „Ilmenauer Bücherstube“ und der Buchhandlung „Erlesenes“

Donnerstag, 25.12., 10:00 Uhr, Jakobuskirche

Musikalische Andacht zum ersten Weihnachtstag

Almut Freitag: Blockflöte, Hans-Jürgen Freitag: Orgel, Fabian Kanngießer - Worte

Freitag, 26.12., 10:00 Uhr

Weihnachtsgottesdienst mit Trompete und Orgel

Fabian Zocher: Trompete, Hans-Jürgen Freitag: Orgel

Predigt: Magdalene Franz-Fastner

Posaunen- und Gospelchor



Der **Posaunenchor** probt immer montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus. Nachwuchs nach Absprache ab 18:00 Uhr.

Informationen gibt Chorleiter Klaus Stephan, Tel. 036783-81064, Mobil 0171-644 6576 oder Mail stchristina@web.de



Der **Gospelchor „Jacobus Voices“** probt immer donnerstags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Juliane Findeisen, Mobil 01522-481 5786 oder Mail juliane.viohl@gmx.de

Wer hat Zeit und Lust, mitzumachen? Herzlich willkommen!

DSST: Neue Pflegefachkraft Nancy Lorenz

Herzlichen Glückwunsch, liebe Nancy!



Nancy Lorenz (li.) mit Mireen Standke, ihrer Praxisanleiterin.

Foto: Ines Hähnlein-Wolf

Mit großer Freude gratuliert das Team der Diakonie-Sozialstation Nancy Lorenz zum bestandenen Examen als Pflegefachfrau!

In der Zeit ihrer Ausbildung erlebten sie die Kolleginnen und Kollegen als engagierte, mitfühlende und zuverlässige Auszubildende, die mit viel Herz, Verstand und Ausdauer den Weg gemeistert hat – immer mit einem offenen Ohr für die Klientinnen und Klienten und einem freundlichen Wort für das Team. Nancy Lorenz bleibt dem Team als Pflegefachkraft erhalten – seit 1. September als festes Mitglied. Für ihren weiteren Weg wünsche die Kolleginnen und Kollegen alles Gute, viel Freude am Beruf – und Gottes Segen!

*Für das Team der Diakonie-Sozialstation
Ines Hähnlein-Wolf, Einrichtungslleiterin*

Anzeige

Häusliche Alten- und Krankenpflege und betreute Wohngemeinschaften

- Grund-, Behandlungs- und Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rat und Auskunft, Beratung bei Pflegeeinstufungen
- Pflegeberatungsbesuche
- Qualitätsabgesicherte Betreuungsangebote bei Demenzerkrankungen
- Serviceleistungen



Diakonie SOZIALSTATION

der Evangelisch - Lutherischen
Kirchengemeinde Ilmenau



Diakonie-Sozialstation

Richard-Bock-Straße 4, 98693 Ilmenau

Tel.: 03677 894919

Fax: 03677 204580

th.fastner@dsst-ilmenau.de

www.diakonie-sozialstation-ilmenau.de

Beratungsangebot des Marienstifts Arnstadt

Suchtberatung in Ilmenau

Homburger Platz 14, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677-894842

Kreisdiakoniestelle in Arnstadt.

Kreisdiakoniestelle Arnstadt
Rosenstraße 11
99310 Arnstadt
Tel.: 03628 76192 (Der Anrufbeantworter ist bei Abwesenheit eingeschaltet, Sie werden zurückgerufen.)
E-Mail: kds-arnstadt@ms-arn.de
Annekathrein Schlegel ist zu folgenden Zeiten persönlich in der Kreisdiakoniestelle für Sie erreichbar.
Montag 10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen an uns.

Bei Bedarf vermitteln wir auch an soziale Einrichtungen in der Region Ilmenau.

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Rosenstr. 11
99310 Arnstadt
Tel.: 03628-76193
E-Mail: schwangerenberatung@ms-arn.de



„Baumhaus“

Beratung für Kinder und Jugendliche, die Sorgen in der Familie oder Schule haben, Gewalt erlebt haben usw.
Tel.: 03628-929104, Fax: 03628-929102
E-Mail: kjsz@ms-arn.de
www.marienstift-arnstadt.de/kinder-und-jugendhilfe/kinderschutzzentrum/beratung.html

Tafel und Kleiderkammer

Ziolkowskistr. 5, 98693 Ilmenau

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 10:00 – 12:00 Uhr
und 12:30 – 14:30 Uhr

Ausgabe der Nahrungsmittel:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 12:30 – 14:30 Uhr

Ausgabe Großbreitenbach:

Mittwoch von 12:15 – 13:00 Uhr

Spenden willkommen

Spenden können auf das Konto der Kirchengemeinde mit dem angegebenen Spendenzweck überwiesen werden.
Spendenzweck: Ilmenauer Tafel
Eine Spendenbescheinigung lassen wir Ihnen bei Bedarf zukommen.

Sprechzeiten im Büro:

Dienstag von 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: 03677 / 66 76 690
Mail tafel-ilmenau@ms-arn.de

Ilmenau-Roda: Gottesdienste und Informationen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in Ilmenau-Roda am:

So. 16.11.2025 um 15:30 Uhr zum GD im Gemeindehaus mit Pfr. Schubert
 Mi. 24.12.2025 um 17:30 Uhr zum GD in unserer Kirche mit Pfr. Schubert.
 Es wird auch wieder ein Krippenspiel geben, so alles klappt, wie geplant.
 Ein GD-Termin für Januar 2026 steht noch nicht fest. Wir werden ihn als
 Aushang im Schaukasten bekannt geben und über den bekannten Kanal in
 Ilmenau-Roda veröffentlichen.



An allen anderen Sonntagen sind Sie herzlich zu den GD in die umliegenden Gemeinden eingeladen. Die Termine dafür können Sie dem Gemeindebrief entnehmen.

Die neue Kontoverbindung für Spenden und den Gemeindebeitrag

Kontoinhaber: Evang. Kirchenkreisverband Meiningen
 IBAN: DE78 8405 1010 1010 3347 90; BIC: HELADEF1ILK

Verwendungszweck: Ilmenau-Roda

Der Verwendungszweck „Ilmenau-Roda“ ist bei jeder Überweisung zwingend anzugeben, da sonst keine Zuordnung zu unserer Gemeinde erfolgen kann! Im Voraus schon einmal vielen Dank allen Gebern für Ihre Spende und Ihren Gemeindebeitrag 2025.

Ansprechpartner für Kasualien (Taufe, Hochzeit, Trauerfeier) und sonstige Anliegen

Büro d. Ev.-Luth. Kirchenkreises Arnstadt-Ilmenau: Tel. Nr.: 03628 – 5946365
 E-Mail: birgit.fischer@ekmd.de oder elke.rosenthal@ekmd.de oder
 GKR-Vorsitzende Christel Löbner: Tel. Nr.: 03677 – 841226; E-Mail: Christel.Loebner@t-online.de, die Ihnen / Euch gern für alle Fragen zur Verfügung steht.

Rückblick

Am 23. September 2025 feierten wir in Ilmenau-Roda wieder unsere traditionelle Kirmes. Es war ein gelungenes Fest. Besonders der festliche Gottesdienst mit Pfarrer Kunze war ein schöner Auftakt – geprägt von guten Worten, einer herzlichen Atmosphäre und dem ein oder anderen Schmunzler. Wir danken allen, die gekommen sind, mitgefeiert haben und so zu diesem besonderen Tag beigetragen haben. Ein herzlicher Dank gilt auch Pfarrer Kunze für die feierliche und zugleich fröhliche Gestaltung des Gottesdienstes.



Kirmes-Gesellschaft Roda.
 Foto: Claudia Schmidt

Der neue Gemeindekirchenrat ...

... wurde am 28.09.2025 gewählt. Der Einführungs-GD der neu gewählten Mitglieder ist zum GD am Sonntag, dem 26.10.2025. An jenem Tag wird nach dem GD auch die konstituierende Sitzung mit der Wahl des GKR-Vorsitzenden sowie seines Stellvertreters erfolgen. Das Ergebnis wird im Schaukasten am Gemeindehaus dann als Aushang veröffentlicht.

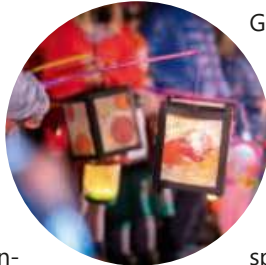
Christel Löbner, im Namen des GKR.

Manebach

November

Sa. 8.11. - Martinstag

17 Uhr Andacht in der Kirche und anschl. Lampionumzug zum Feuerwehrgerätehaus



Gesamtleitung und Orgel. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



So. 16.11. - Vorletzter So. im Kirchenjahr

10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl

Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Mi. 24.12. - Heilig Abend

16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Dezember

Sa. 6.12. - Festliches Adventskonzert

17 Uhr mit Evelyn Kühne/Gesang sowie weiteren Solisten, das Tiefflech-Ensemble des Ilmenauer Posaunenchores, Steffen Rieche/

Mi. 31.12. - Silvester

15 Uhr Musikalische Jahresschlussandacht mit Abendmahl

Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Januar: Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten nach Ilmenau!

Gemeindekirchenratswahl Manebach

Am 28. September fanden auch in Manebach die Wahlen für einen neuen Gemeindekirchenrat statt. Nach der Kirchenverfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland EKM werden turnusgemäß alle sechs Jahre Personen aus der Gemeinde (Kirchenälteste) gewählt, die Leitungsaufgaben in der Gemeinde übernehmen.

Von den 139 stimmberechtigten Gemeindegliedern haben sich 46 an der Wahl beteiligt. Es gab keine ungültigen Stimmzettel.

Der Gemeindekirchenrat von Manebach besteht in seiner Zusammensetzung wie zuvor fort mit folgenden Mitgliedern: Stefan Jackisch, Ute Leyh, Beate Möller, Barbara Reimschüssel und Eva Wilhelm.



Ein herzliches Dankeschön sei an alle für ihre Bereitschaft ausgesprochen, weiterhin im Gemeindekirchenrat mitzuarbeiten.

Ebenso ergeht ein Dankeschön an alle, die sich an der Wahl beteiligt haben.

Im Gottesdienst am 16. November, den wir als Gottesdienst zum Totengedenken feiern, sollen die wieder gewählten Mitglieder in ihr Amt eingeführt werden.

Oehrenstock

Gottesdienste im Gemeinderaum

23.11.2025	11:00 Uhr	Pfr. Dr. Udo Huß	Ewigkeitssonntag mit Abendmahl
14.12.2025	15:00 Uhr	Pfr. Dr. Udo Huß	Adventsandacht zum 3. Advent mit Kaffeetrinken
24.12.2025	15:00 Uhr	Pfr. Dr. Udo Huß	Heiligabend mit Krippenspiel
11.01.2026	11:00 Uhr	Pfr. Dr. Udo Huß	Gottesdienst mit Abendmahl



Gemeindenachmittage im Gemeinderaum, jeweils 15 Uhr

26.11., 14.12.2025, 28.01.2026

Aktuelle Kontoverbindung für Spenden und den Gemeindebeitrag:

Evang. Kirchenkreisverband Meiningen IBAN DE78 8405 1010 1010 3347 90

Verwendungszweck (unbedingt angeben!): KG Oehrenstock

Ansprechpartner für Kausalien (Taufe, Hochzeit, Trauerfeier) und sonstige Anliegen

Regina Seeber Tel. 03677 - 841660

GKR-Vorsitzende Renate Seeber Tel. 03677 – 61336



John Leeder (re.) wurde von Pfar-
rer Udo Huß getauft.

Foto: Renate Seeber

Herzlicher Glück- und Segenswunsch

Anlässlich der Taufe am 14. September von John Leeder möchte der Gemeindekirchenrat Oehrenstock noch einmal herzlich gratulieren und für die weitere Lebenszeit Gottes Segen wünschen. Ein herzlicher Dank gilt Herrn Pfr. i.R. Dr. Udo Huß für den wunderschönen Gottesdienst.

Dankeschön

Ganz herzlich möchten wir danken für die Gaben zum diesjährigen Erntedankfest. Diese kommen wieder der Ilmenauer Tafel zugute. Im Anschluss an den Gottesdienst hat sich die Gemeinde im geheizten Gemeindesaal gemeinsam mit Pfr. i.R. Dr. Udo Huß zu einem Teller Suppe, Kaffee und Kuchen getroffen.

Renate Seeber



Erntedankgaben in Oehren-
stock. Foto: Renate Seeber

Ein Wort auf den Weg

Rennsteigtunnel, 7916 m, lese ich, wenn ich von Ilmenau kommend in den längsten Straßentunnel Deutschlands einfahre. Ich bin froh, nach wenigen Minuten auf der anderen Seite zu sein. Manchmal aber kommt mir in Erinnerung, wie umstritten dieses Verkehrsprojekt war, wie UmweltschützerInnen auf die Bäume kletterten und Natur und Umwelt vor Zerstörung bewahren wollten – vergeblich. Die meisten von ihnen nutzen heute wohl selber den kurzen Weg durchs Gebirge. Und andere der damaligen GegnerInnen sinnieren, dass dieses Verkehrsprojekt heute durchaus der Vernetzung mit den angrenzenden Regionen dient. Wer BewohnerIn des ehemaligen Bezirkes Suhl war, hat wohl sicher noch ein Gefühl dafür, wie abgehängt wir waren. So ändern sich die Dinge. Und das, wogegen wir heute vehement streiten, erweist sich morgen vielleicht doch als hilf- und segensreich. Gut, wenn das auch mal jemand zugeben kann!

Hierzu Sören Kierkegaards Ausspruch:

„Das Leben kann nur in der Schau nach rückwärts verstanden, aber nur in der Schau nach vorwärts gelebt werden.“

Ihre Pastorin Christine Behrend



Gottesdienste in Unterpörlitz und Heyda

Gottesdienste Unterpörlitz

09.11.	10:30 Uhr	Einführung GKR, Kirche
23.11.	10:30 Uhr	GD zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, Kirche
07.12.	10:30 Uhr	2. Advent, GD, Gemeindehaus
20.12.	19:00 Uhr	4. Advent, Weihnachtsmarkt, Andacht mit Laserharfe, Kirche
24.12.	15:00 Uhr	Krippenspiel, Kirche
24.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel, Kirche
26.12.	10:30 Uhr	2. Weihnachtstag, Gottesdienst, Kirche
31.12.	17:00 Uhr	GD mit Abendmahl, Kirche
11.01.	10:30 Uhr	GD gemeinsam mit Heyda, Gemeindehaus
25.01.	10:30 Uhr	GD mit Abendmahl, Gemeindehaus

Gottesdienste Heyda

09.11.	14:00 Uhr	Einführung GKR, Pfarrhaus
23.11.	14:00 Uhr	GD zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, Pfarrhaus
07.12.	16:00 Uhr	Andacht Pfarrhofweihnacht, Kirche
24.12.	16:00 Uhr	Krippenspiel, Kirche
26.12.	14:00 Uhr	2. Weihnachtstag, Gottesdienst, Kirche
31.12.	15:30 Uhr	GD mit Abendmahl, Kirche
11.01.	10:30 Uhr	GD gemeinsam mit Unterpörlitz, GH Unterpörlitz
25.01.	09:00 Uhr	GD, Pfarrhaus

Regelmäßige Veranstaltungen im GH Unterpörlitz

Frauenkreis:	Montag, 10.11., 24.11., 08.12. 2025 und 12.01., 26.01.2026, jeweils 19:00 Uhr
Diakoniekreis:	Dienstag, 02.12.2025 und 27.01.2026 jeweils 15:30 Uhr
Familienkreis:	nach Absprache
Junger Familienkreis:	nach Absprache

Konfirmandenunterricht: dienstags, von 16:30 – 17:30 Uhr in Ilmenau, Gemeindehaus, Kirchplatz 1 (nicht in den Schulferien)

Rückblick Unterpörlitz

Gemeindekirchenratswahl in Unterpörlitz und Pörlitzer Höhe

Am 05.10.2025 fand in der Kirche Unterpörlitz nach dem Erntedankgottesdienst die Gemeindekirchenratswahl statt. Von den 424 Wahlberechtigten gaben 99 ihre Stimme ab, davon 94 per Briefwahl. Es gab zwei ungültige Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 23,3%. Gratulation zur Wahl an die neuen Kirchenältesten Randolph Voigt, Ortrud Greiner, Dr. Holger Klemm und Burt Reinhardt und Gottes Segen für ihre Arbeit! Auf diesem Wege auch vielen Dank an den Wahlvorstand Bodil Enkelmann, Marita Hellmich und Marita Senkpiel (siehe Foto, von links).



Foto: Christine Behrend

Eure Pastorin Christine Behrend



Foto: Christine Behrend

Neue Fenster und Türen im Gemeindehaus

1988 wurde das Gemeindehaus Unterpörlitz eingeweiht und die Holzfenster- und -türen sind mittlerweile in die Jahre gekommen. Scheiben, die blind waren, Wasser zwischen den Scheiben der Doppelfenster und Kitt, der schon bei der kleinsten Berührung herausbröselte, machten einen Austausch unumgänglich.

Die neuen Kunststofffenster isolieren effektiver als die alten und leisten somit einen Beitrag zum Klimaschutz. Durch die Hauseingangstüren zieht es nicht mehr und sie sind besser vor Einbruch geschützt. Wir sind dankbar, dass wir mit der Firma IKF Rudolf mit einem kompetenten Partner direkt vor Ort zusammenarbeiten konnten und unser Gemeindehaus eine attraktive Außenansicht bekommen hat.

Eure Pastorin Christine Behrend

Anschluss Gemeindehaus an Fernwärme

Nachdem 2023 alle Vorbereitungen für den Fernwärmeanschluss von der IWW getroffen, sprich, die Leitungen ins Haus verlegt wurden, erfolgte im August 2025 die Verbindung zu der im Haus vorhandenen Heizungsanlage durch die Firma Kühnlenz. Am 18.09.2025 wurde die Gasversorgung durch die IWW vom Netz und die Fernwärmanlage in Betrieb genommen.



Eure Pastorin Christine Behrend

Foto: Christine Behrend

Rückblick Heyda

Gemeindekirchenratswahl in Heyda

Am 05.10.2025 fand in Heyda die Gemeindekirchenratswahl statt. Auch hier wurde nach dem Erntedankgottesdienst gewählt. Das Interesse an der Wahl war sehr groß. Von den 67 Wahlberechtigten gaben 37 ihre Stimme ab, davon 35 per Briefwahl. Es gab keine ungültige Stimme. Die Wahlbeteiligung lag bei 55,2 %.

Gratulation zur Wahl an die neuen alten Kirchenältesten Andreas Völker, Elvira Bode und Hartmut Löbnitz (siehe Foto, von links), sowie die neuen Kirchenältesten Katrin Metz und Marko Steffenhagen und Gottes Segen für ihre Arbeit! Auf diesem Wege auch vielen Dank an den Wahlvorstand Hanna Flock-Rosenbrück und Dorothea Bode!

Eure Pastorin Christine Behrend



Der amtierende GKR (ohne Marius Metz)

Foto: Hans-Joachim Rosenbrück

Reparatur Dachrinne, Südseite Kirche

Im August wurde wieder einmal das Heydaer Netzwerk aktiviert. Diesmal wurde die Dachrinne an der Südseite repariert. Es brauchte jemanden, der zunächst mit der Hand ausschachtet, dann einen Bagger, einen Baggerfahrer, einen Klempner, ein Gerüst, diverse Helfer und Geld. Das kam aus dem Notfonds des Kirchenkreises. Alles andere waren Eigenleistungen! Ein Dank an Andreas Völker, Uwe Bode, Dirk Meinert, Marko Steffenhagen, Hartmut Löbnitz und Ray Trommer, die das ermöglicht haben und an Gott, der seinen guten Geist in die Gemeinde und Dorfgemeinschaft sendet!

Eure Pastorin Christine Behrend



Foto: Christine Behrend



Foto: Christine Behrend

Neuer Anstrich für fünf Kirchenfenster

Da das Gerüst nun einmal an der Kirche stand, ergriff Elvira Bode die Gelegenheit und strich die beiden großen bleiverglasten Fenster an der Süd- und zugleich Eingangsseite, welche 2013 von einer Fachfirma restauriert worden waren.

Die Fenster haben einen Holzrahmen und ein Holzkreuz in der Mitte. Die kleinen Unterteilungen sind dann in Blei gefasst. Die Rosetten (siehe Foto!) hatten Flugrost angesetzt. Der zog auch die sich kreuzenden Bleistreben in Mitleidenschaft. Und so machte sich Elvira Bode fach- und sachkundig an die Arbeit.

Eure Pastorin Christine Behrend

Tag des offenen Denkmals

Am 14.09.2025, zum Tag des offenen Denkmals, besuchte uns eine Gruppe Interessierter, die mit der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau unterwegs war. In der Kirche gab es einen geistlichen Impuls von der Pastorin, eine Orgelkostprobe von Elvira Bode und einen kurzen Abriss zur Geschichte der Kirche von Hartmut Löbnitz (siehe Foto!). Im Pfarrhaus setzte er seine Ausführungen über Bodendenkmale in der Umgebung mit einer Bildpräsentation fort. Zwischendrin gab es Kaffee und Kuchen, Pizza und Bratwürste im Pfarrhof, wozu sich auch weitere Gäste einfanden.



Foto: Christine Behrend

Da die Bildpräsentation von Hartmut Löbnitz auf großes Interesse stieß, ist am 20. Februar, 19:00 Uhr, ein ausführlicher Abend zu einem weiteren Thema, nämlich zu Flurnamen in der Gemarkung Heyda, geplant.

Eure Pastorin Christine Behrend

Ankündigungen und Informationen in Unterpörlitz

Herzliche Einladung zum Adventssingen

Am Samstag, dem 06. Dezember 2025, von 14.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr werden wir zu älteren Menschen unserer Kirchgemeinde Unterpörlitz / Pörlitzer Höhe gehen und sie am Nikolaustag mit Adventsliedern „beschenken“. Dazu treffen wir uns im Stadtweg 24a, Ev. Gemeindehaus Unterpörlitz, um 14.30 Uhr. Alle kleinen und großen SängerInnen sind herzlich willkommen. Die Kinder können gerne eine Laterne mitbringen. Wenn ihr mitmachen möchtet, meldet euch, wenn möglich, bis 01.12. an: 03677 / 877311, Pfarramt Unterpörlitz oder unterpoerlitz@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Eure Christiane Berlt



Foto: Christiane Berlt

Ankündigungen und Informationen in Heyda

Krippenspielproben



Wer möchte mal Engel sein, Maria und Josef spielen oder anderweitig zum diesjährigen Krippenspiel beitragen? Große und Kleine sind herzlich eingeladen, damit auch in diesem Jahr die Geschichte von der Geburt Jesu in unserer Kirche bildhaft erzählt wird.

Einladung Pfarrhofweihnacht 07.12.2025, 16:00 Uhr



Nach einer Pause im letzten Jahr laden wir nun in diesem Jahr wieder zur Pfarrhofweihnacht in den Pfarrhof ein. Start ist 16:00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche und anschließendem Konzert der Reinsbergler mit Alphorn und Steirischer Harmonika. Alle Gäste aus nah und fern dürfen sich auf Bratwürste und Leckeres aus dem Backofen freuen.

Der GKR Heyda und Pastorin Christine Behrend

Lachen oder Weinen soll gesegnet sein

Amtshandlungen von September bis Oktober 2025

In Unterpörlitz und Heyda fanden keine Amtshandlungen statt.

Impressum

Kirchengemeinde Unterpörlitz, Pörlitzer Höhe und Heyda

98693 Ilmenau-Unterpörlitz, Stadtweg 24a

Tel. 03677-877311, Fax: 03677-877317, unterpoerlitz@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pastorin Christine Behrend

GKR Vorsitzender Unterpörlitz: Randolph Voigt, Schlüfter 8,

E-Mail: randolf.voigt.up@gmail.com

GKR Vorsitzende Heyda, Kirchenschlüssel: Elvira Bode, Angergasse 1, Tel. 03677 / 20 30 39

Bankverbindung Unterpörlitz / Pörlitzer Höhe, Gemeinschaftskonto

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen, **KKV Meiningen**

IBAN: DE49 8405 1010 1010 1681 81

Im Verwendungszweck muss immer Unterpörlitz (oder RT 4436) + z.B. Gemeindebeitrag stehen

Bankverbindung Heyda: Gemeinschaftskonto

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen, **KKV Meiningen**

SPK Arnstadt-Ilmenau

IBAN: DE78 8405 1010 1010 3347 90

Im Verwendungszweck muss Heyda (oder RT 4417) + z.B. Gemeindebeitrag stehen

Bürozeiten Unterpörlitz mittwochs von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr



TAXI

ILMENAU 6x6

(03677) 666 666

- KRANKENFAHRTEN ALLER KASSEN
- BESTRAHLUNGSFAHRTEN
- DIALYSEFAHRTEN
- ROLLSTUHLGERECHTE FAHRTEN
- KURIER- UND TRANSPORTFAHRTEN
- ZUSTELLDIENSTE
- PINKEY-SCHLÜSSELDIENST

IMMER GERNE FÜR
SIE UNTERWEGS!



Tierarztpraxis Dr. med. vet. Holger Klemm

Fachtierarzt für Klein- und Heimtiere



Zielflowstr. 10 • 98693 Ilmenau • Tel. 03677 / 57 73 03 • Fax 03677 / 54 46 16 • Notdienst 0170 / 9 92 91 02

Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr / Mo., Di., Do., Fr. 15 - 18 Uhr

Was können wir für Sie tun? Ihr Platz ist frei.

Wir bieten: vollstationäre Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
in einem modernen Haus mit freundlichem Personal und bester Betreuung.



Seniorenzentrum Jakobushof

Topfmarkt 7, Ilmenau

Tel. 03677 68911-410

Jakobushof@diakonie-wl.de

www.diakonie-wl.de

Diakonie

saale-neckar diakonie
gemeinnützige gGmbH

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und
Klimagerechtigkeit

67. Aktion

Mitglied der
actalliance



Brot
für die Welt

© Brot für die Welt 2023



Sprechzeiten und Mitarbeitende in der Kirchengemeinde St. Jakobus Ilmenau

Gemeindebüro

Kirchplatz 1 · Shehla Zaman

Tel. 20 27 91 · Fax: 20 22 32 · E-Mail: jakobus-ilmenau@t-online.de

Bürozeiten:

Sie erreichen das Gemeindebüro telefonisch und nach Absprache.

Zur Zeit Mo und Do jeweils von 10-12 Uhr

Di 10-12 Uhr und 14-16 Uhr

Fr 9-11 Uhr

Internetseite mit Aktualisierungen: www.jakobuskirche-ilmenau.de/

Wenn Sie aktuelle Informationen und Inhalte, Anregungen und Korrekturen für die Webseiten der Kirchengemeinde haben, wenden Sie sich bitte an die Webredaktion: Ellen-Kathrin Kuske, E-Mail: ek.kuske@posteo.de

Regionale Nachrichten unter www.kirchenkreis-arnstadt-ilmenau.de/

Pastorin Magdalene Franz-Fastner, Scheffelstraße 20, 98693 Ilmenau

Tel. 20 86 84 · E-Mail: magdalene.franz@web.de

Kirchenmusiker Hans-Jürgen Freitag, Scheffelstraße 10, 98693 Ilmenau

Tel. 20 55 82 · E-Mail: hans-juergen.freitag@web.de

Gemeindepädagoge Andreas Müller, Schulzentralweg 10, 98693 Manebach

Tel. 68 92 76 6 · E-Mail: llmkirk61@googlemail.com

Kirchengemeindekonto - Kontoverbindung:

KKV Meiningen

IBAN: DE49 8405 1010 1010 1681 81

Verwendungszweck: „Ilmenau“ (immer angeben!)

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ilmenau

Redaktion: Ines Rein-Brandenburg, Magdalene Franz-Fastner

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Titelbild: Ines Rein-Brandenburg

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mitte Januar 2026

